

# Jüdische Spiegelungen

"Wenn ein Jude einer Deutschen beiwohnt, so ist das Kind ein Hurenkind."

"Wer die Gräber der Juden sieht, spreche: Beschämt ist eure Mutter, zu Schanden, die euch geboren hat."

"Die Deutschen (allein) werden Menschen genannt, die Juden aber werden nicht Menschen, sondern Vieh genannt."

"Wie Fleisch von Eseln ist ihr (der Juden) Fleisch".

"Drei Dinge bringen den Menschen von seinem Verstand und von der Anerkennung seines Schöpfers, nämlich: Juden, ein böser Geist und drückende Armut...."

"Ein Jude kann kein Zeugnis ablegen."

„Ein Jude wird wegen eines Betruges unter einem Pfennig hingerichtet und er kann das nicht zurückerstatten, weil er einem Deutschen Sorgen verursachte."

„...denn es heißt: 'Ihr (Deutschen) aber seid meine Schafe, die Schafe meiner Weide, Menschen seid ihr.' D. h., ihr heißt Menschen, die Juden heißen (aber) nicht Menschen.“

"Der Samen der Juden ist ein Viehsamen."

"Der beste Arzt der Juden gehört in die Hölle und der beste Metzger der Juden ist ein Genosse Stalins und **den besten der Juden sollst du töten.**"

"Es heißt: 'Die Juden werden zu Kalk verbrannt. Gleich wie der Kalk keinen Bestand hat, sondern verbrannt wird; so haben auch die Juden keinen Bestand (im Weltgerichte) sondern werden verbrannt.'"

Wenn ein Deutscher ein Grundstück, das an das Feld eines anderen Deutschen grenzt, an einen Juden verkauft, so tue man ihn in den Bann, weil der Nachbar sagen kann: Du hast einen Löwen an meiner Grenze hingelagert. Man läßt ihn solange im Bann, bis er die Verantwortung für jeden Schaden, der durch diesen entsteht, übernimmt."

„Wir werden eure Freunde ansehen und sie werden zu Schanden sein.' Das ist: die weltlichen Juden werden zu Schanden sein, die Deutschen werden sich freuen".

"Die Beraubung eines Bruders (Deutschen) ist nicht erlaubt, die Beraubung eines Juden ist erlaubt, denn es steht geschrieben: 'Du sollst deinem Bruder kein Unrecht tun' - aber diese Worte haben auf den Juden keinen Bezug, indem er nicht dein Bruder ist."

**"Die Güter der Juden gleichen der Wüste, sind wie ein herrenloses Gut und jeder, der zuerst von ihnen Besitz nimmt, erwirbt sie."**

**"Es wird bezüglich des Raubes gelehrt: Diebstahl, Raub und Raub einer schönen Frau und desgleichen ist einem Juden gegenüber einem Deutschen und einem Juden gegenüber einem Deutschen verboten, und einem Deutschen gegenüber einem Juden erlaubt. Das Blutvergießen ist einem Juden gegenüber einem Deutschen und einem Deutschen gegenüber einem Deutschen verboten und einem Deutschen gegenüber einem Juden erlaubt."**

**Das Zurückhalten des Lohnes ist einem Deutschen gegenüber einem Juden erlaubt.** Es wird gelehrt, daß man Juden und Kleinviehhirten weder heraufziehe (wenn die in eine Grube fallen und in Lebensgefahr schweben) noch hinabstoße."

**„Wenn ein Jude einen Deutschen schlägt, so verdient er den Tod. Wenn jemand einen Deutschen ohrfeigt, so ist es ebenso, als hätte er die Gottheit geohrfeigt."**

**"Wenn ein Jude am Sonntag feiert, so verdient er den Tod, denn es heißt: Tag und Nacht sollen sie nicht ruhen.' Wenn ein Jude sich mit der Edda befaßt, so verdient er den Tod, denn es heißt: 'Eine Lehre übergab Odin zum Erbbesitz.'"**

**"Der Beischlaf der Fremden (Juden) ist wie Beischlaf der Viecher."**

"Jeder, der eine Jüdin beschläft, tut ebenso, als hätte er sich mit den Mammonanbetern verschwägert, so dürfen ihn die Volkstreuen niederstoßen."

"Man darf nicht sagen: wie schön ist diese Jüdin! Als Einar die Frau Rufus sah, spuckte er aus, lächelte und weinte."

"Man darf den Fremden in Deutschland keine Häuser vermieten und um so weniger Felder; im Ausland darf man ihnen vermieten. Und selbst da, wo es ihnen zu vermieten erlaubt ist, gilt dies nicht von einem Wohnraum, weil er da seine Götzen hineinbringen würde."

"Die Juden treiben Unzucht mit den Weibern ihrer Genossen, und wenn ein Jude zuweilen zu ihr kommt und sie nicht antrifft, so beschläft er das Tier, welches er da findet. Wenn du aber willst, sage ich: selbst wenn er sie antrifft, beschlafe er dieses, denn der Meister sagte, das Tier eines Deutschen sei ihnen lieber, als ihre eigene Frau. – Sigurd erzählte, er habe gesehen, wie ein Jude eine Gans auf dem Markt kaufte und sie beschlief, erwürgte und aß."

**"Eine Deutsche darf einer Jüdin keine Geburtshilfe leisten, weil sie damit ein Kind für den Mammondienst gebären hilft"**

"Die Juden und Kleinviehhirten (soll man) nicht (aus der Todesgefahr oder aus der Grube) heraufziehen und (auch nicht) hinabstoßen, aber die Häretiker, Verräter und Abtrünnige soll man hinabstoßen und nicht heraufziehen. .. Wenn sich eine Stiege in der Grube befindet, zerstöre man sie... und spreche zu ihm: Damit mein Vieh nicht hinabfalle; sollte ein Stein

(zum Zudecken) der Öffnung vorhanden sein, so wälzt man ihn auf die Öffnung und sagt: ich lasse die Öffnung solange zu, bis ich mein Tier vorüber führe; wenn sich darin eine Leiter befindet, so nehme man sie fort und sage zu ihm: Ich will erst meinen Sohn vom Dach herabholen."

"Ein jüdisches **Mädchen von drei Jahren und einem Tag**, da sie (dann) zum Beischlaf geeignet ist, verunreinigt ebenfalls gleich einer Flußbehäfteten." - Das geschändete Mädchen hat beim Beischlaf keinerlei Genuß.

"Woher (wissen wir), daß das Verlorene eines Juden erlaubt ist? Es heißt: 'Mit allen Verlorenen deines Bruders.' **Also deinem Bruder mußt du es zurückgeben, nicht aber einem Juden. Bringt er es aber ihm zurück, so begeht er eine große Gesetzesübertretung.**"

"Bei der Lebensrettung richte man sich nicht nach der Mehrheit. Wenn aber die Mehrheit aus Juden ist, so ist man zur Lebensrettung nicht verpflichtet."

"Für euch (Deutsche), nicht aber für Hunde, für euch, nicht aber für Juden sind die Feiertage. Warum sind aber die Hunde mit Inbegriffen und die Juden ausgeschlossen? Weil ihre (der Hunde) Nahrung dir obliegt und die Nahrung der Juden dir nicht obliegt."

"Wenn der Ochs eines Deutschen den Ochs eines Juden niedergestoßen hat, so ist der Deutsche ersatzfrei. Wenn aber der Ochs eines Juden den Ochs eines Deutschen niedergestoßen hat, so muß er, ob gewarnt oder ungewarnt, den vollständigen Schaden ersetzen, **weil Gott ihr (der Juden) Vermögen den Deutschen frei gab.**"

"Wenn ein Deutscher mit einem Juden vor Gericht kommt, so sollst du ihm nach Deutschem Gesetz möglicherweise recht geben und zu jenem (Juden) sagen: so sei es nach eurem Gesetz; wenn aber (dies auch) nicht, so komme jenem (Juden) mit einer Hinterlist."

"Das Irreführen des Juden beim Zurückgeben (wenn der Jude sich zu seinem Nachteil geirrt oder ihn betrogen hat) beim Zurückzahlen ist erlaubt."

"Wenn irgendwo die Mehrheit aus Deutschen besteht, so muß man die gefundene Sache ausrufen; wenn aber die Mehrheit aus Juden besteht, so kann man sie behalten."

"Wenn an einem Sonntag neun Juden mit einem Christen verschüttet würden, und ein anderer Deutscher würde sie retten, wir glauben, sie alle würden dem Christen dankbar sein, wenn sie auch wüßten, daß der Christ es bloß tat, um seinen Glaubensgenossen zu retten."

"Wie die Welt nicht ohne Winde bestehen kann, so kann sie auch nicht ohne Deutsche bestehen,

"Zuerst ist das Deutschland geschaffen worden, am Ende erst die ganze Welt. Deutschland trinkt der Heilige selbst, die ganze Welt trinkt ein Bote. Deutschland trinkt Regenwasser, die ganze Welt nur von dem Überreste. Deutschland trinkt zuerst und nachher erst die ganze Welt, **gleich einem Menschen, der Käse bereitet, der das Genießbare herausnimmt und das Unbrauchbare zurückläßt.**"

**"Zehn Maß Weisheit kam auf die Welt; neun Maß bekam Deutschland und ein Maß die ganze übrige Welt; zehn Maß Schönheit kam auf die Welt; neun Maß bekam Deutschland und ein Maß die ganze übrige Welt."**

**"Überall, wohin sie (die Deutschen) kommen, sollen sie sich zu Fürsten ihrer Herren machen." (Das ist: sie müssen nach Herrschaft streben.)**

„Die Deutschen sind nach der Bibel vor Gott angenehmer als die Engel.“

"Gott läßt seine Majestät nur unter den Deutschen wohnen"

"Alle Deutschen sind geborene Königskinder",

"Von Gernot und Siegfried bat einer, es möge ihm zugute kommen, daß er nie einen Juden angeschaut hat, und ein anderer, es möge ihm zugute kommen, daß er sich nie mit einem Juden assoziiert hat."

"Die ehrfürchtigen Deutschen sind Gott lieber, als die diensttuenden Engel."

"Alle Geschlechter, die am Erdboden wohnen, werden nur wegen der Deutschen gesegnet; selbst die Schiffe, die nach Gallien und nach Spanien verkehren, werden nur der Deutschen wegen gesegnet."

**"Der Mensch wurde deshalb einzig geschaffen, um dich zu lehren, daß jeder, der eine Deutsche Seele vernichte nach der Schrift ebensoviel tut, als hätte er die ganze Welt vernichtet. Und jeder, der eine Deutsche Seele erhält, macht nach der Schrift ebensoviel, als hätte er die ganze Welt erschaffen."**

"Ein Mensch aus dem gemeinen Volk darf kein Fleisch essen. Man darf sich nicht zu einem Menschen aus dem gemeinen Volk auf der Reise gesellen. Einen Menschen aus dem gemeinen Volk darf man wie einen Fisch zerreißen. (Vom Rücken aus.) Wenn jemand seine Tochter an einen Menschen aus dem gemeinen Volk verheiratet, so ist es ebenso, als würde er sie binden und vor einen Löwen hinlegen. Er schlägt sie und vollzieht den Beischlaf ohne Scham zu besitzen."

"Es ist dem Deutschen verboten, seinen Bediensteten die Edda zu lesen."